

Eisbären siegen souverän in Höchststadt

Geschrieben von: Sebastian Dollinger

Samstag, den 17. November 2018 um 13:05 Uhr



Die Eisbären Regensburg kommen unverändert stark aus der Länderspielpause und gewinnen die Auswärtspartie beim Höchstadter EC mit 6:1 und festigen aufgrund der Niederlage des EC Peiting ihre Spitzenreiterposition. Zudem war es mittlerweile der 13. Sieg in Folge!

Bei den Domstädtern fehlte neben Lars Schiller auch Xaver Tippmann in der Verteidigung, so dass Lukas Heger wieder die Defensivposition einnehmen musste. Im Tor stand abermals Peter Holmgren, auf der Backup-Position nahm Raphael Fössinger Platz. Aus dem U20-Team waren Nicolas Sauer, Fabian Birner und André Bühler mit an Bord.

Das erste Drittel führten beide Teams äußerst verhalten, große Chancen waren Mangelware. Auch die zahlreichen Überzahlsituationen konnte keines der beiden Teams zu seinem Vorteil nutzen. Die beste Gelegenheit in den ersten 20 Minuten vergab dabei Leopold Tausch in Unterzahl, als er am glänzend aufgelegt Goalie der Franken scheiterte.

Im zweiten Abschnitt nahmen die Regensburger schnell das Heft in die Hand und stellten die Gastgeber vor große Probleme. In den ersten fünf Minuten hielten die Höchstadter mit Glück und Geschick noch das 0:0, doch dann schlugen die Domstädter zweimal zu. Die Führung besorgte Richard Divis, der nach einer schönen Kombination seiner beiden Reihenkollegen Leopold Tausch und Nikola Gajovsky, nur noch den Schläger reinhalten musste und kurz darauf überwand Erik Keresztury HEC-Schlussmann Philipp Schnierstein durch die Beine zur 2:0-Führung. Die Gäste blieben das spielbestimmende Team und drückten bis Drittelende fast durchgehend auf den nächsten Treffer und in der 40. Spielminute traf Nicolas Sauer dann auch zum 3:0. Die Führung der Eisbären war zu diesem Zeitpunkt absolut verdient.

Mit der komfortablen Führung von 3:0 und einem Überzahlspiel ging es für die Eisbären also ins Schlussdrittel und eben dieses Powerplay nutzen die Mannen von Igor Pavlov sofort zur Vorentscheidung. Petr Heider drückte nach Zuspiel von Richard Divis die Scheibe zum vierten Eisbären-Treffer am Abend über die Linie. Doch die Franken gaben sich auch nicht einfach auf und wurden mit dem Anschlusstreffer zum 1:4 in der 49. Minute belohnt. Torschütze war Ales Kreuzer. Die Gastgeber rochen nochmal Lunte, allerdings erstickten die Eisbären die Hoffnung sofort im Keim. Constantin Ontl erobert stark die Scheibe und bediente Erik Keresztury, der mit seinem zweiten Treffer am Abend das Spiel nun entschied. Den Schlusspunkt der Partie setzte Jonas Franz, der die Scheibe mit einem satten Schuss ins Netz drosch.

Die Eisbären bleiben wie eingangs erwähnt damit weiter Spitzenreiter der Oberliga Süd und bauen ihren Vorsprung sogar auf drei Zähler aus. Weiter geht's bereits am Sonntag im Heimspiel gegen die Löwen aus Waldkraiburg. Spielbeginn in der „das Stadtwerk.Donau-Arena“ ist um 18:00 Uhr! Die Abendkasse öffnet ab 16:30 Uhr, die Arena um 17:00 Uhr. Tickets gibt's unter www.reservix.de oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen!